

RS OGH 1996/7/26 10b521/96, 50b157/08m, 50b71/09s, 50b138/12y, 50b84/15m, 50b217/17y, 50b222/17h

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.07.1996

Norm

ABGB §521 F

WEG 1975 §1

WEG 2002 §2 Abs1

Rechtssatz

Ein Wohnungseigentümer ist grundsätzlich berechtigt, an seinem Anteil dingliche Rechte zu begründen; er kann somit auch an seiner Eigentumswohnung ein Wohnungsrecht einräumen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 521/96

Entscheidungstext OGH 26.07.1996 1 Ob 521/96

Veröff: SZ 69/169

- 5 Ob 157/08m

Entscheidungstext OGH 25.11.2008 5 Ob 157/08m

Beisatz: Da mit Wohnungseigentum ein ausschließliches Nutzungsrecht an einem bestimmten Wohnungseigentumsobjekt verbunden ist, kann ob einem mit Wohnungseigentum verbundenden Miteigentumsanteil die Dienstbarkeit des Wohnungsgebrauchsrechts begründet werden. (T1); Veröff: SZ 2008/174

- 5 Ob 71/09s

Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 71/09s

Ähnlich; Beisatz: Das ausschließliche Nutzungsrecht am Wohnungseigentumsobjekt umfasst naturgemäß auch das Recht, einem Dritten oder einem anderen Wohnungseigentümer am Wohnungseigentumsobjekt (Mitbenützungs-)Rechte einzuräumen. (T2)

- 5 Ob 138/12y

Entscheidungstext OGH 23.10.2012 5 Ob 138/12y

Vgl; Beis auch wie T2

- 5 Ob 84/15m

Entscheidungstext OGH 19.05.2015 5 Ob 84/15m

Auch

- 5 Ob 217/17y

Entscheidungstext OGH 21.12.2017 5 Ob 217/17y

Auch; Beis wie T2

- 5 Ob 222/17h

Entscheidungstext OGH 10.04.2018 5 Ob 222/17h

Auch; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106354

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.06.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>